

unzufriedenstellende kurzfristig kommunizierte Unterrichtsverteilung

Beitrag von „Wollsocken80“ vom 9. August 2018 11:59

Ich hatte meine Stundenzuteilung bereits im Februar und meinen Stundenplan im Mai. Neue Kollegen werden bei uns in der Regel zum Semesterwechsel und dann aufs kommende Schuljahr unter Vertrag genommen. Selten kommt es mal vor, dass jemand krankheitsbedingt ausfällt, dann muss die Stellvertretung eben den bestehenden Stundenplan übernehmen. Es gibt einiges, das durch die frühe Kommunikation des Arbeitsauftrages überhaupt erst möglich wird. So benötigen unsere Biologen z. B. fürs Praktikum Organe, die rechtzeitig beim Schlachthof bestellt werden müssen. Eine frühzeitige Terminierung der Praktika ist dafür unerlässlich. Ich wüsste auch nicht, wie wir unser Selbstlernsemester für die 3. Klassen organisieren sollten, wenn im gleichen Semester noch zwei weitere Jahrgangsstufen Sonderwochen haben, die geplant werden wollen. Das Lagerhaus für meine 1. Klasse hatte ich auch im März schon gebucht. Jetzt bekäme ich schlichtweg keins mehr.